Presseinformation – 625/8/2016

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Ministerin Löhrmann: Im Ausland erworbene interkulturelle Kompetenzen stärken den Umgang mit heterogenen Lerngruppen

Jahrestagung aus dem Auslandschuldienst zurückkehrender Lehrkräfte

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung teilt mit:

Schulministerin Sylvia Löhrmann hat im Schulministerium 15 nordrhein-westfälische Lehrkräfte, die zum neuen Schuljahr aus dem Auslandsschuldienst zurückgekehrt sind, empfangen. Auf der ganztägigen Jahrestagung der Rückkehrerinnen und Rückkehrer betonte die Ministerin: „Die Lehrerinnen und Lehrer kehren aus dem ausländischen Schuldienst mit einem großen Erfahrungsschatz zurück: Die Arbeit in einem fremden Land mit gemischten Lerngruppen aus deutschstämmigen und nicht-deutschstämmigen Schülerinnen und Schülern hat ihre sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen gestärkt. Sie haben unter für sie neuen Bedingungen wertvolle Praxiserfahrungen im Umgang mit heterogenen Lerngruppen sowie im Unterrichten von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache gemacht. Dieses Know-how ist zu jeder Zeit, besonders aber momentan angesichts der Zuwanderung, für den Unterricht in unseren Schulen ungemein wertvoll.“

Das Schulministerium organisiert die Tagung für Lehrkräfte, die nach Beendigung ihrer Auslandstätigkeit nach Nordrhein-Westfalen zurückkehren, bereits seit über zehn Jahren. Sie findet immer kurz vor Ende der Sommerferien statt, um den Lehrerinnen und Lehrern die Rückkehr in den Inlandsschuldienst zu erleichtern und eine strukturelle Unterstützung für die Nutzung der im Ausland erworbenen Kompetenzen zu bieten. „Ob Australien oder Zypern – schon mit der Einladung zu dieser Tagung heißen wir regelmäßig alle zurückkehrenden Lehrkräfte willkommen und signalisieren ihnen: Teilen Sie Ihre reichhaltigen Erfahrungen und bringen Sie sie in den Unterricht und in den Schulalltag ein“, erklärte Ministerin Löhrmann und betonte: „Das Feedback auf dieses

Angebot ist jedes Jahr hervorragend. Auch dieses Mal fand unter den Beteiligten ein reger Austausch über die erlebte Zeit im Ausland und über die bevorstehenden Herausforderungen statt.“

Das deutsche Auslandsschulwesen liegt in der gemeinsamen Verantwortung von Bund und Ländern. Lehrkräfte aus Deutschland können nach erfolgreicher Bewerbung für einen begrenzten Zeitraum weltweit an einer der rund 140 anerkannten Deutschen Auslandsschulen oder an einer der rund 1.000 Schulen mit verstärktem Deutschangebot tätig sein.

Weitere Informationen zum Auslandsschuldienst finden Sie im Internet:
https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Internationales/Auslandsschuldienst/index.html
http://www.bva.bund.de/DE/Organisation/Abteilungen/Abteilung_ZfA/DieZfA/node.html

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Telefon 0211 5867-3505.

Dieser Pressetext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung http://www.land.nrw